

	Vorwort	9
	Einleitung	12
	<b>Ein Abend im Mai – und wie es dazu kam</b>	
1	Die fantastischen 3 <b>Hermann Essig   Gustav Meyrink   Alexander Moritz Frey</b>	25
2	Einsame Kämpfer <b>Rudolf Geist   Armin T. Wegner</b>	35
3	Fünf Männer im Krieg – und eine Frau <b>Edlef Köppen   Ludwig Renn   Arnold Zweig   Oskar Wöhrle   Adrienne Thomas   Erich Maria Remarque</b>	41
4	Emigration kennt keine Kompromisse <b>F. C. Weiskopf   Alex Wedding   Ernst Glaeser   Kasimir Edschmid   Christa Anita Brück</b>	55
5	Vor dem Yoghi kommt der Tod <b>Peter Martin Lampel   Gustav Regler   Lisa Tetzner   Kurt Kläber   Rudolf Braune   Maria Leitner</b>	63
6	Das Café Central auf der Flucht <b>Alexander Lernet-Holenia   Richard Beer-Hofmann   Gina Kaus   Franz Blei</b>	71
7	Wirklichkeit von sensationellem Rang <b>Ernst Toller   Walter Hasenclever   Oskar Maria Graf   Egon Erwin Kisch</b>	79
8	Maikäfer in der Tinte <b>Waldemar Bonsels   Joachim Ringelnatz</b>	87
9	Weltabschied <b>Ludwig Rubiner   Bernhard Kellermann   Albrecht Schaeffer   Rahel Sanzara   Georg Hermann</b>	91
10	Heran alle, die Glauben haben! <b>Fritz von Unruh   Emil Felden   Karl Schröder</b>	100

11	Dies da wird ein heißes Buch! <b>Arthur Holitscher   Günther Birkenfeld   Jakob Wassermann   Arthur Schnitzler</b>	105
12	Eure vergessenen Bücher <b>Kurt Pinthus   Franz Werfel   Heinrich Eduard Jacob   Karl Grünberg</b>	116
13	Mit Kafka nackt im Gras <b>Viktor Meyer-Eckhardt   Max Brod   Hermann Kesten   Theodor Plievier</b>	125
14	Du brauchst weiß Gott kein Kommunist zu sein! <b>Heinz Liepman   Alfred Schirokauer   Joseph Breitbach   Lion Feuchtwanger   Arnold Ulitz</b>	134
15	Es war ein bisschen laut <b>Werner Türk   Georg Fink   Friedrich Michael   Ernst Ottwalt   Kurt Tucholsky</b>	145
16	Alles Gold zerrann zu Freibier <b>Heinrich Kurtzig   Albert Hotopp   Erich Ebermayer   Schlump   Yvan Goll</b>	155
17	Wir haben unsere Pflicht versäumt <b>Heinrich Mann   Alfred Döblin   Bertolt Brecht   Johannes R. Becher   Erich Kästner</b>	166
18	Wo ist Ihre Pfeife, Herr Stalin? <b>Hans Sochaczewer   Ernst Johannsen   Leonhard Frank   Alfred Kerr   Emil Ludwig</b>	174
19	Gottfried Benn und andere Drogen <b>Otto Linck   Bertha von Suttner   Irmgard Keun   Anna Seghers   Klaus Mann</b>	184
20	Sterben oder angreifen <b>Josef Hofbauer   Richard Hoffmann   Robert Neumann   B. Traven</b>	194
21	Brennende Schmetterlinge <b>Maxim Gorki   Isaak Babel   Ilja Ilf   Ilja Ehrenburg   Schalom Asch   Ernest Hemingway   John Dos Passos   Upton Sinclair   Henri Barbusse   Jaroslav Hašek   Sunao Tokunaga</b>	205

<b>22</b>	Fliegen mit Bilsenkraut <b>Max Barthel   Hanns Heinz Ewers   Karl Jakob Hirsch   Leo Hirsch   Fritz Bley   Arthur Rümman   Eva Leidmann</b>	217
<b>23</b>	Die Hölle regiert! <b>Stefan Zweig   Joseph Roth</b>	232
	Nachwort	241
	<b>In einem Haus in Gräfelfing</b>	
	Die Autoren und ihre Werke	246
	Dank	254